

Stephan-Weiland-Preis – beste Promotion 2026

Mit der Auszeichnung soll eine herausragende Promotion im Fach Epidemiologie gewürdigt werden. Der Preis ist mit 500 € dotiert und wird anlässlich der 21. Wissenschaftlichen Jahrestagung der DGEpi in Ulm (22.-24.09.2026) verliehen.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Der/die Antragsteller*in muss Mitglied der DGEpi sein.
- Es können nur bereits abgeschlossene und benotete Promotionsarbeiten von einer Universität oder Fachhochschule eingereicht werden.
- Der Inhalt muss primär epidemiologisch ausgerichtet sein.
- Die Promotionsurkunde muss mit eingereicht werden und auf einen Zeitpunkt innerhalb von 18 Monaten vor Bewerbungsschluss datiert sein.

Einzureichende Angaben und Unterlagen:

- DGEpi-Mitgliedsnummer
- Vollständige Dissertation (bei kumulativen Arbeiten einschließlich der Originalarbeiten)
- Promotionsurkunde (mit Information zu Datum und Benotung der Promotion)
- max. 2-seitiger Lebenslauf
- Begleitschreiben des Bewerbers / der Bewerberin, in dem dargelegt wird, was die Arbeit ausmacht und welches der originäre Beitrag des Autors / der Autorin hierbei war (max. 2 Seiten)

Bewertungskriterien:

- Relevanz der Forschungsfragestellung und der Ergebnisse
- Innovativität der Dissertation
- Qualität der Arbeit und Klarheit der Darstellung
- Erfolgte Publikationen
- Die Benotung der Arbeit wird berücksichtigt, ist jedoch nicht allein entscheidend.

Bewerbungen und Unterlagen sind mit dem Betreff „**DGEpi Stephan-Weiland-Preis 2026 – Promotion**“ bis zum **31. Mai 2026** (Eingangsdatum) per E-Mail einzureichen bei:

DGEpi-Geschäftsstelle

 ***geschaeftsstelle@dgepi.de***